

Montag
14. September 2026 | 18.00



Deutsches Historisches
Institut in Rom

Istituto Storico
Germanico di Roma

MUSIK IN DER EUROPÄISCHEN MISSIONIERUNG HISPANOAMERIKAS

„Ein Pack Musicalien, und zwey
Stücke von einer Oboe“.

Vortrag

Jutta Toelle (Hochschule für Musik und Theater Hamburg)



MUSIK IN DER EUROPÄISCHEN MISSIONIERUNG HISPANOAMERIKAS

„Ein Pack Musicalien, und zwey Stücke von einer Oboe“.

14. September | 18.00

Spektakuläre Nachrichten drangen im Laufe des 17. Jahrhunderts aus den Missionsstationen der Jesuiten, vor allem aus der Provinz Paraguay, nach Europa: Unter Anleitung der Missionare spielten indigene Menschen dort in Orchestern europäische Musik. Sie stellten Instrumente, sogar Orgeln, selbst her und sangen, angeblich besser als in der Alten Welt.

Dies ist das Narrativ von Mission durch Musik: Musikpraxis als Hinführung zu einer vermeintlich höheren zivilisatorischen Stufe. Missionare wandten ihre europäischen Denkmuster im kolonialen Kontext Hispanoamerikas an, ohne indigene Traditionen, Sitten oder Musiken zu beachten. Sie etablierten eine europäische Musikpraxis vor Ort und berichteten diese „Erfolgsgeschichte“ zurück nach Europa. Diese sollte die Wirkung ihrer Arbeit beweisen: denn je mehr und je bessere europäische Musik gespielt wurde, desto christlicher mussten die Menschen vor Ort wohl sein.

Der Vortrag präsentiert die in den Quellenberichten der Jesuiten völlig ungebrochene Erzählung von Mission durch Musik und zeigt die Nachwirkungen bis in die heutige Zeit auf.

! **Vortrag in deutscher Sprache**
Bitte registrieren Sie sich für eine
Präsenz- oder Online-Teilnahme



Deutsches Historisches Institut in Rom
Istituto Storico Germanico di Roma
Via Aurelia Antica, 391 I-00165 Roma
www.dhi-roma.it

Max Weber
Stiftung

.....

Deutsche
Geisteswissenschaftliche
Institute im Ausland

Abb.: Blanchard Pharamond, Die erste Messe in Amerika,
Gemälde, 1850, Detail (Dijon, Musée des Beaux-Arts).